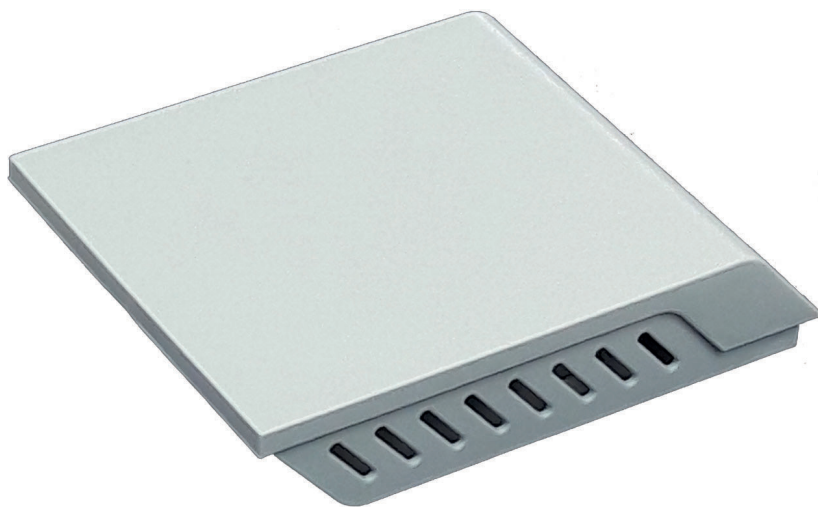


RIKA

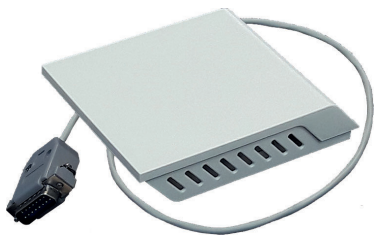
Raumsensor UND

Funkraumsensor

BEDIENUNGSANLEITUNG



1. E14404 RAUMSENSOR MIT KABEL



RIKA Raumsensor mit Kabel, 5m lang

Hinweis

Für jeden Ofen ist ein eigener **RIKA Raumsensor** notwendig.



Der RIKA Raumsensor wird mit dem Kabel direkt an die Hauptplatine des Ofens angeschlossen. Er übermittelt die aktuelle Raumtemperatur an die Platine, die die Heizleistung des Ofens regelt.

Installation

Hinweis

Manipulationen an den Hardware-Komponenten dürfen nur vom geschulten Fachhändler bzw. Kundendienst durchgeführt werden. Unsachgemäßes Hantieren an diesen Teilen führt zum Verlust der Garantie und Gewährleistungsansprüche!

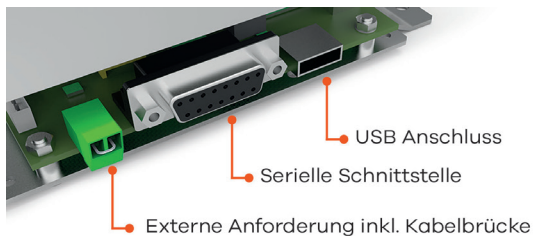


Hinweis

Manipulationen am Gerät nur dann vornehmen, wenn der Netzstecker aus der Steckdose gezogen und der Ofen vollständig abgekühlt ist.



Schließen Sie das Kabel des Raumensors an die serielle Schnittstelle der Hauptplatine an. Ziehen Sie die kleinen Schrauben des Steckers an.



Je nach Ofentyp müssen Sie die rechteckige Aussparung auf der Ofenrückseite ausschneiden, um das Kabel hindurchzuführen. Demontieren Sie die Rückwand Ihres Pelletofens (oder die Seitenverkleidung, je nach Ofentyp) laut Bedienungsanleitung. Schneiden Sie die Verbindungsstege des Rechtecks mit einem Eisensägeblatt aus und entfernen Sie mit einer Feile die Stegreste.



Montieren Sie nach Abschluss der Arbeiten die Rückwand bzw. Seitenverkleidung wieder laut Bedienungsanleitung.

Schließen Sie den Ofen an den Strom an.

Der Raumsensor wird mit handelsüblichen Dübeln und Schrauben an der Wand befestigt.

Tip

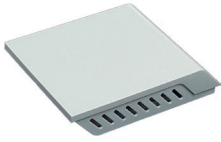
Montieren Sie den Sensor an der kältesten Stelle im Raum, bzw. möglichst weit weg vom Ofen.



Schließen Sie den Ofen an den Strom an.

Lesen Sie weiter unter BEDIENUNG.

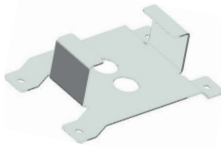
2. E14558 FUNKRAUMSENSOR



RIKA Funkraumsensor



RIKA Funkempfänger mit Kabel



Halteblech

Befestigungsmaterial und 2 Batterien AAA

Hinweis

Für jeden Ofen ist ein eigener **RIKA Funkraumsensor mit Funkempfänger** notwendig.



Der Funkraumsensor übermittelt die aktuelle Raumtemperatur an den Funkempfänger. Der Funkempfänger wird im Ofen installiert und an die Hauptplatine angeschlossen. Er übermittelt die Raumtemperatur an die Hauptplatine, die die Heizleistung des Ofens regelt.

Installation

Hinweis

Manipulationen an den Hardware-Komponenten dürfen nur vom geschulten Fachhändler bzw. Kundendienst durchgeführt werden. Unsachgemäßes Hantieren an diesen Teilen führt zum Verlust der Garantie und Gewährleistungsansprüche!



Hinweis

Manipulationen am Gerät nur dann vornehmen, wenn der Netzstecker aus der Steckdose gezogen und der Ofen vollständig abgekühlt ist.



Zum Öffnen des RIKA Funkempfängers ziehen Sie die beiden Teile des Empfängers vorsichtig auseinander.

Zum Öffnen des RIKA Funkraumsensors drücken Sie mit einem kleinen Schraubendreher die Kunststoffnase nach innen und ziehen Sie die zwei Hälften vorsichtig auseinander.



Legen Sie die Batterien ein.

Tipp

Bitte beachten, dass bei beiden Batterien die Pole in die gleiche Richtung zeigen!



Vergleichen Sie die Stellung der kleinen DIP-Schalter (Jumper) 1-4.

Die Schalter von 1-3 dienen zur Festlegung der Funkadressen und müssen in beiden Geräten übereinstimmen.

Tipp

Die Standardeinstellung kann beibehalten werden. Die DIP-Schalter müssen nur in Sonderfällen modifiziert werden.



DIP-Schalter Nr. 4 beim Funkraumsensor erhöht die Senderleistung.

- Stellung OFF - ca. 1 mW
- Stellung ON - ca. 10 mW

Die Stellung ON verwendet man, wenn die Entfernung vom Sender zum Empfänger zu groß ist, oder ein Hindernis das Empfangssignal negativ beeinflusst.

Hinweis

DIP- Schalter Nr. 4 am Empfänger auf ON dient zur Testausgabe von 25°Celsius und muss für einen geregelten Heizbetrieb auf OFF Position zurückgestellt werden.



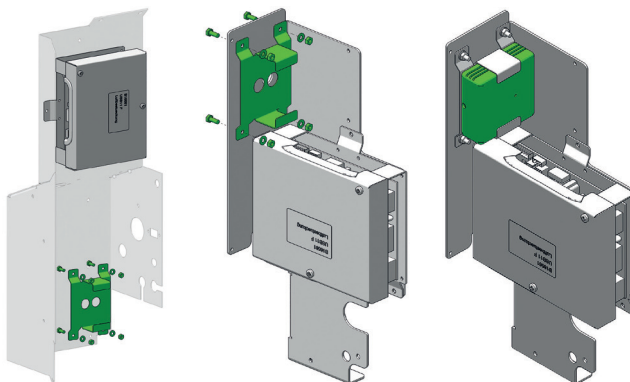
Demontieren Sie die Rückwand Ihres Pelletofens (oder die Seitenverkleidung, je nach Ofentyp) laut Bedienungsanleitung.

Je nach Ofentyp müssen Sie die rechteckige Aussparung auf der Ofenrückseite ausschneiden, um das Kabel hindurchzuführen oder den Empfänger dort zu montieren. In diesem Fall schneiden Sie die Verbindungsstege des Rechtecks mit einem Eisensägeblatt aus und entfernen Sie die Stegreste mit einer Feile.

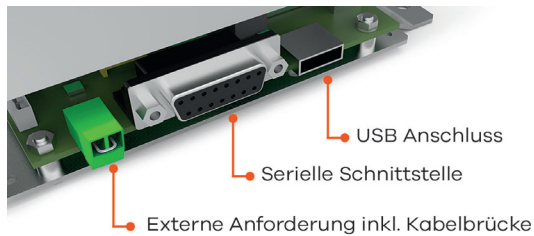


Für die richtige Positionierung Ihres Funkempfängers sind auf dem Trägerblech der Hauptplatine die passenden Bohrungen vorgesehen. Montieren Sie das Halteblech mit den mitgelieferten Schrauben, Beilagscheiben und Muttern am Trägerblech der Hauptplatine.

Montagebeispiele:



Schieben Sie den Funkempfänger in die Halterung. Schließen Sie das Kabel des Funkempfängers an die serielle Schnittstelle der Hauptplatine an. Ziehen Sie die kleinen Schrauben des Steckers an.



Montieren Sie nach Abschluss der Arbeiten die Rückwand bzw. Seitenverkleidung wieder laut Bedienungsanleitung und schließen Sie den Ofen an den Strom an.

Nach dem Anschließen an das Stromnetz blinkt die LED-Anzeige des Funkempfängers grün. Bei erfolgreicher Verbindung mit dem Funkraumsensor wechselt die Anzeige auf durchgehend grün, der Funkraumsensor ist betriebsbereit.

Tip

Die Farbe der LED Anzeige am Empfänger hängt von der Batteriespannung im Sensor ab: grün - voll, orange - fast leer, rot - leer.



Der Funkraumsensor wird mit handelsüblichen Dübeln und Schrauben an der Wand befestigt.

Tip

Montieren Sie den Sensor an der kühlfsten Stelle im Raum, bzw. möglichst weit weg vom Ofen.

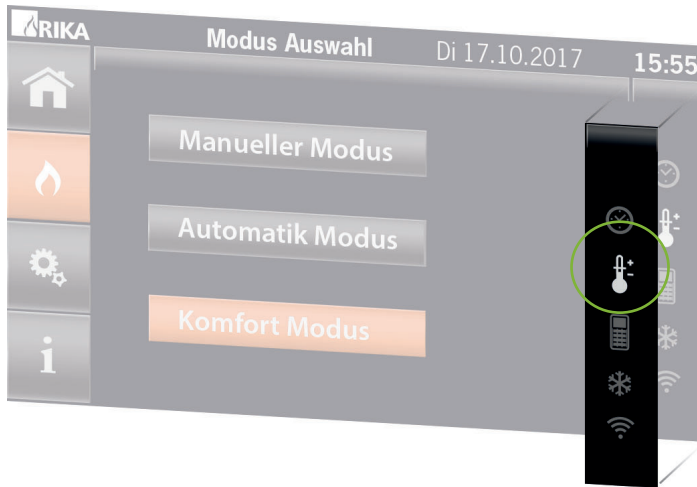


Die Bedienung von Raumsensor und Funkraumsensor unterscheidet sich nicht und wird auf den folgenden Seiten beschrieben. Sie ist gegliedert in Bedienung über Touchdisplay und Bedienung über Tastendisplay, je nach Ausstattung Ihres Ofens.

3. BEDIENUNG TOUCHDISPLAY

Einstellen

Ist das Modul korrekt verbunden, wird dies nach einigen Sekunden in der seitlichen Infoliste mit einem leuchtenden Symbol angezeigt. Die Betriebsart „Komfortmodus“ wird anwählbar.



Im Menü EINSTELLUNGEN sind Temperaturanpassung und Leistungsbedarf anwählbar.



Im INFOMENÜ / EINGÄNGE wird die vom Temperatursensor ausgegebene Raumtemperatur in Grad Celsius angezeigt.

Temperaturanpassung

Unterscheidet sich die im Infomenü angezeigte Raumtemperatur von der auf einem externen Thermometer angezeigten Raumtemperatur, kann im Menü Einstellungen eine Temperaturanpassung vorgenommen werden. So wird die Temperatur Ihres Raumthermometers und die Heizeinstellung perfekt abgestimmt.

Leistungsbedarf

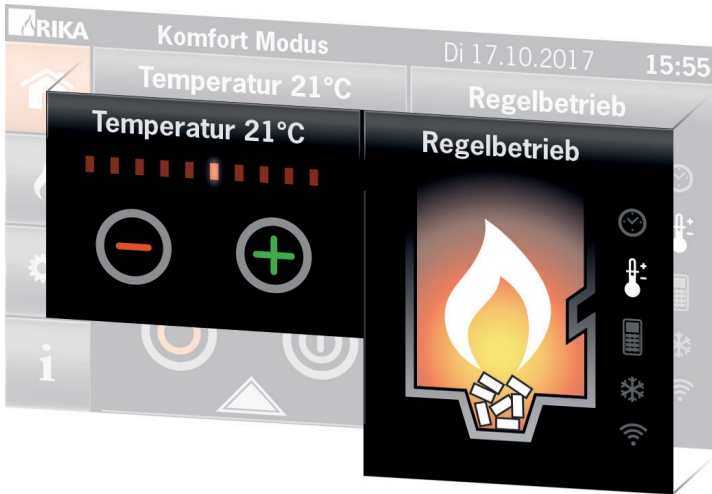
Der Leistungsbedarf ist werkseitig auf 3 eingestellt. Die Heizleistung des Ofens ist hier je nach Bedarf in den Stufen 1 (kleiner Raum) bis Stufe 4 (großer Raum) einstellbar.

Die Einstellmöglichkeiten für Version V2.26 finden Sie in der Touchdisplay-Anleitung.

Heizen

Mit Raumsensor heizen Sie bequem im Komfortmodus.

Die Heizleistungsanzeige am Homebildschirm wechselt auf die Temperaturanzeige. Die gewünschte Raumtemperatur stellen Sie mit den Plus- und Minustasten ein.



Die Hauptplatine regelt die Heizleistung so, dass die eingestellte Raumtemperatur dauerhaft gehalten wird.

Hinweis

Der Ofen muss eingeschaltet sein. Nur im Stand-by Modus kann er selbsttätig starten!



Heizen zu vorgegebenen Zeiten

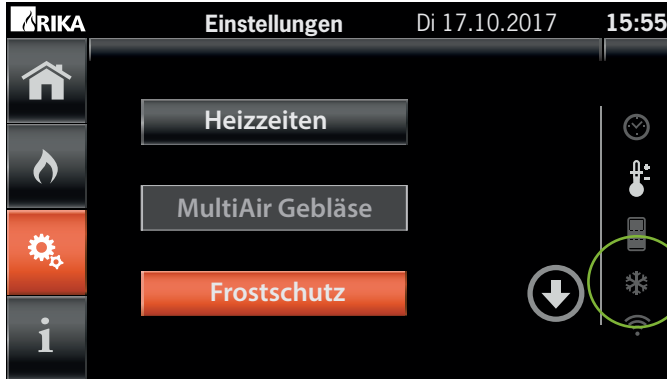
Schalten Sie die Heizzeiten im Menü „Einstellungen“ ein. Geben Sie im Heizzeitprogramm die von Ihnen gewünschten Heizzeiten ein, siehe Bedienungsanleitung Touchdisplay. Wählen Sie eine Absenktemperatur.

Während der Heizzeiten wird die im Homemenü eingestellte Temperatur gehalten, die Absenktemperatur gilt für die Zeiten dazwischen. Damit können Sie sehr komfortabel eine Nachtabsenkung einstellen.



Frostschutz

Zusätzlich können Sie noch in jedem Betriebsmodus eine Frostschutztemperatur einstellen. Das Symbol Frostschutz in der seitlichen Infoleiste wird bei eingeschaltetem Frostschutz aktiv.



Tipp

Der Frostschutz wird nur solange aufrecht erhalten, solange noch Pellets vorrätig sind!



Fehler und Warnungen Touchdisplay

Die LED-Anzeige am Funkempfänger im Ofen zeigt verschiedene Fehler an.

Blinkt die LED Anzeige am Empfänger abwechselnd grün und rot, sind zwei Sender mit der gleichen Stellung der DIP-Schalter im Empfangsbereich. Wählen Sie eine andere, bei Sensor und Empfänger übereinstimmende Schalterstellung. Die LED-Anzeige geht in den Normalmodus über und leuchtet durchgehend grün.

Blinkt bei einer Neuinstallation die LED-Anzeige am Funkempfänger immer grün, so kann keine Verbindung zum Funkraumsensor hergestellt werden. Überprüfen Sie die Batterien im Funkraumsensor und erhöhen Sie die Senderleistung wie im Absatz INSTALLATION beschrieben.

Hinweis

Heizt der Ofen immer auf 25°C überprüfen Sie den DIP-Schalter 4 des Funkempfängers!



Bei der am Ofendisplay ausgegebenen Warnung „Raumsensor keine Verbindung“ schalten Sie über die Schaltfläche die Bedienung auf Manuellen Modus um. Die weitere Bedienung im manuellen Modus ist in Ihrer Touchdisplay - Anleitung beschrieben.

Abbildungen können abweichen, für Version V2.26 siehe Touchdisplay-Anleitung.

Displayanzeige am Ofen	Maßnahme
	<ul style="list-style-type: none">■ Prüfen Sie die Steckverbindung vom Kabel zur Platine. Bei Funkraumsensor zusätzlich: <ul style="list-style-type: none">■ Prüfen Sie die Batteriespannung Ihres Funksensors. (Die LED am Funkempfänger im Ofen leuchtet rot bei leerer Batterie.)■ Prüfen Sie Störfaktoren des Funksignals. Erhöhen Sie die Senderleistung, indem Sie im Funkraumsensor den DIP-Schalter 4 auf ON stellen - siehe Installation.

4. BEDIENUNG TASTENDISPLAY



Tip

Schalten Sie zuerst vom einfachen Heizbetrieb EASY auf HEAT, indem Sie die Menüaste mind. 5 Sekunden lang drücken. Ziehen Sie auch Ihre Ofenanleitung zu Rate.

Heizarten

Ist ein RIKA Raum- oder Funkraumsensor angeschlossen, so können Sie zwischen verschiedenen Heizmodi wählen. In den Menüpunkt MODE steigen Sie mit der I/O-Taste ein und mit Plus + und Minus - schalten Sie zwischen HEAT, ROOM und AUTO um.

Taste blättern	Taste ändern	Anzeige	Beschreibung
		MODE	Anzeige zum Eintritt in die Auswahlebene für den Modus des Heizbetriebes
	I/O	HEAT ROOM AUTO	Anzeige des bisher eingestellten Heizbetriebes (HEAT, ROOM oder AUTO)
+ / -		ROOM AUTO HEAT	Durch ein- bzw. mehrmaliges Drücken der Plus- bzw. Minustaste treffen sie die Auswahl des Heizbetriebes.
(HEAT, ROOM oder AUTO)			
	I/O	MODE	Hiermit wird der ausgewählte Heizbetrieb gespeichert.
MENU			Durch ein- bzw. mehrmaliges Drücken der MENU Taste gelangen Sie zurück in die Standardanzeige.

ROOM

Sie geben die Temperatur ein, die der Ofen halten soll. Liegt die aktuelle Raumtemperatur ein Grad Celsius darunter, wird gezündet. Liegt sie ein Grad Celsius darüber, wird das Heizen eingestellt. So hält der MODE ROOM die gewünschte Raumtemperatur dauerhaft aufrecht.

AUTO

Zusätzlich zur eingestellten Temperatur ist die Programmierung von bis zu zwei Heizzeiten möglich. Zwischen den Heizzeiten wird eine ausgewählte Absenkttemperatur eingehalten.

Sie haben die Möglichkeit, für die ganze Woche durchgehend zwei Einschalt- und zwei Ausschaltzeiten festzulegen. Der Ofen heizt jeden Tag zu den vorgegebenen Zeiträumen gleich.

Sie können auch für jeden einzelnen Tag zwei Zeiträume eingeben, in denen die voreingestellte Temperatur gehalten wird. Die Tageseinstellung überregelt die Wocheneinstellung.

Hinweis



Stellen Sie als Erstes die Uhrzeit und Datumsangabe im Ofen laut Bedienungsanleitung ein!

Heizen im ROOM-Modus

Ofen ausgeschaltet

Taste	Anzeige	Beschreibung
	ROOM OFF	Standardanzeige für einen ausgeschalteten Ofen im „ROOM“ Modus. Hier kann auch bei ausgeschaltetem Ofen die gewünschte Raumtemperatur im Bereich von 5-28°C verstellt werden.
+	ROOM 25	Durch Drücken der Plusstaste Steigerung der Temperatur um 1°C.
-	ROOM 23	Durch Drücken der Minustaste Senkung der Temperatur um 1°C.

Ofen einschalten

Taste	Anzeige	Beschreibung
I/O	IGNIT START ROOM 23	Durch Drücken der I/O Taste startet der Ofen, sofern die gewünschte Raumtemperatur unterschritten wird. Dies wird durch „IGNIT“ (Zündung) angezeigt, diese Anzeige wird nach erfolgter Zündung durch START abgelöst. Nach Beendigung der Startphase erscheint im Display ROOM mit der von Ihnen gewünschten Raumtemperatur.
	ROOM 23	Standardanzeige für einen eingeschalteten Ofen
+	ROOM 24	Durch Drücken der Plusstaste Steigerung der Temperatur um 1°C.
-	ROOM 22	Durch Drücken der Minustaste Senkung der Temperatur um 1°C.
	STOP STANDBY	Wird die gewünschte Raumtemperatur erreicht, schaltet der Ofen automatisch ab und geht in den STANDBY (Bereitschaftsmodus). Sobald die gewünschte Temperatur wieder unterschritten wird, startet der Ofen erneut.

Ofen ausschalten durch Drücken der I/O Taste

Taste	Anzeige	Beschreibung
I/O	STOP ROOM OFF	Durch Drücken der I/O Taste erscheint kurz die Anzeige STOP und wechselt danach auf ROOM OFF.

Hinweis

Der Ofen startet nun nicht wieder automatisch, er muss durch Drücken der I/O-Taste wieder gestartet werden.



Heizzeitprogrammierung

Für den Betrieb im Modus AUTO können Sie individuelle Heizzeiten einstellen. Die Einstellungen nehmen Sie im Menüpunkt TIME vor.

Wochenheizzeiten

Sie können zwei für jeden Tag der Woche gleich geltende Heizzeiten hinterlegen. Werksseitig sind bereits Heizzeiten hinterlegt, diese können jedoch beliebig durch Drücken der (+)/(-) Taste verändert werden. Jeder Tastendruck verändert die Zeit in 10-Minuten-Schritten.

Tipps

Zwischen Ein- und Ausschaltzeit muss mindestens eine Stunde liegen, ebenso zwischen Ende der ersten und Beginn der zweiten Heizzeit! Die Steuerung lässt keine andersartige Eingabe zu.



Taste blättern	Taste ändern	Anzeige	Beschreibung
		TIME	Anzeige zum Eintritt in die Zeitprogrammierung
	I/O	TIME SET	Anzeige zum Eintritt in die Zeitprogrammierung des aktuellen Datums und der Tageszeit
MENU		TIME AUTO	Anzeige zum Eintritt in die Heizzeitprogrammierung.
	I/O	DAY	
	-	WEEK	Durch Drücken der Plustaste zurück zu DAY
	I/O	ON1 6:00	Anzeige der ersten Startzeit
	+ / -	ON1 06:10	Änderung der Zeit in 10-Minuten-Schritten
MENU		OFF1 12:00	Anzeige - Ende der ersten Heizzeit
MENU		ON2 14:00	Anzeige der zweiten Startzeit
MENU		OFF2 18:00	Anzeige - Ende der zweiten Heizzeit
MENU		WEEK	Anzeige zum Eintritt in das Wochenheizzeitprogramm
MENU		TIME AUTO	Durch wiederholtes Drücken der MENU Taste gelangen Sie zurück in die Standardanzeige.

Wenn Sie die ON-Time (Einschaltzeit) mit den Plustasten zu knapp zur Ausschaltzeit (OFF-Time) setzen, schiebt sich diese automatisch hinaus, damit der Abstand von einer Stunde gewährleistet ist.

Wenn Sie die OFF-Time (Ausschaltzeit) mit den Minustasten auf die gleiche Zeit wie die ON-Time (Einschaltzeit) setzen, so wird diese Heizzeit in der Regelung nicht berücksichtigt. Es gibt dann nur eine Heizzeit pro Tag.

Wenn Sie die OFF-Time (Ausschaltzeit) der ersten Heizzeit mit den Plustasten zu knapp zur ON-Time (Einschaltzeit) der zweiten Heizzeit setzen, schiebt sich diese automatisch hinaus, damit der Abstand von einer Stunde gewährleistet ist.

Die Programmierung der Wochenheizzeit wird automatisch in die Tagesheizzeitprogrammierung übernommen.

Tagesheizzeiten

Sie können für jeden Tag der Woche je zwei eigene Heizzeiten hinterlegen. Die eingegebenen Tagesheizzeiten überregeln an diesem Tag die Wochenprogrammierung. Durch die Wochenprogrammierung sind bereits Heizzeiten hinterlegt, diese können jedoch beliebig durch Drücken der Plus- und Minustasten verändert werden.

Taste blättern	Taste ändern	Anzeige	Beschreibung
		TIME	Anzeige zum Eintritt in die Zeitprogrammierung
	I/O	TIME SET	Anzeige zum Eintritt in die Zeitprogrammierung des aktuellen Datums und der Tageszeit
MENU		TIME AUTO	Anzeige zum Eintritt in die Heizzeitprogrammierung.
	I/O	DAY	Anzeige zum Eintritt in das Tagesheizzeitprogramm
	I/O	MO	Anzeige für den ersten Tag der Woche (Monday)
	I/O	ON1 6:00	Anzeige der ersten Startzeit
	+ / -	ON1 06:10	Änderung der Zeit in 10-Minuten-Schritten
MENU		OFF1 12:00	Anzeige - Ende der ersten Heizzeit
MENU		ON2 14:00	Anzeige der zweiten Startzeit
MENU		OFF2 18:00	Anzeige - Ende der zweiten Heizzeit
MENU		MO	Anzeige für den ersten Tag der Woche (Monday)
MENU		TU	Anzeige für den zweiten Tag der Woche (Tuesday)

Gehen Sie für jeden weiteren Wochentag in gleicher Weise vor bis SU (Sunday bzw. Sonntag).

MENU		SU	Anzeige zur Bestätigung der Programmierung des letzten Tages der Woche
MENU		DAY	Anzeige zum Eintritt in das Tagesheizzeitprogramm
MENU		TIME AUTO	Durch wiederholtes Drücken der MENU Taste gelangen Sie zurück in die Standardanzeige.

Heizen im AUTO-Modus

Ofen ausgeschaltet

Einstellung der Raumtemperatur innerhalb der Heizzeit

Taste blättern	Taste ändern	Anzeige	Beschreibung
		AUTO OFF	Standardanzeige für einen ausgeschalteten Ofen im „AUTO“ Modus. Hier kann auch bei ausgeschaltetem Ofen die gewünschte Raumtemperatur von 10-28°C eingestellt werden.
+		On – T 25	Mit der Plustaste erscheint die Anzeige zum Eintritt in die Raumtemperaturregelung.
	I/O	On – T 25	Damit die gewünschte Raumtemperatur eingestellt werden kann, muss die I/O Taste gedrückt werden.
	+	On – T 26	Durch Drücken der Plustaste Steigerung der Temperatur um 1°C.
	-	On – T 24	Durch Drücken der Minustaste Senkung der Temperatur um 1°C.
	I/O	AUTO OFF	Die gewählte Raumtemperatur wird gespeichert.

Einstellung der Absenktemperatur zwischen den Heizzeiten

Taste blättern	Taste ändern	Anzeige	Beschreibung
		AUTO OFF	Standardanzeige für einen ausgeschalteten Ofen im „AUTO“ Modus. Hier kann auch bei ausgeschaltetem Ofen die gewünschte Absenktemperatur im Bereich von 5- 20°C eingestellt werden.
-		Off – T 20	Mit der Minustaste erscheint die Anzeige zum Eintritt in die Absenktemperatur.
	I/O	Off – T 20	Damit die gewünschte Absenktemperatur eingestellt werden kann, muss die I/O Taste gedrückt werden.
	+	Off – T 21	Durch Drücken der Plustaste Steigerung der Temperatur um 1°C.
	-	Off – T 19	Durch Drücken der Minustaste Senkung der Temperatur um 1°C.
	I/O	AUTO OFF	Die gewählte Absenktemperatur wird gespeichert.

Ofen einschalten

Taste	Anzeige	Beschreibung
I/O	IGNIT START AUTO 21	Durch Drücken der I/O Taste startet der Ofen, sofern die gewünschte Raumtemperatur unterschritten ist und die aktuelle Uhrzeit innerhalb einer Heizzeit liegt. Dies wird durch „IGNIT“ (Zündung) angezeigt, diese Anzeige wird nach erfolgter Zündung durch START abgelöst. Nach Beendigung der Startphase erscheint im Display AUTO mit der von Ihnen gewünschten Raumtemperatur.
	STOP STANDBY	Wird die gewünschte Raumtemperatur bzw. das Ende der programmierten Heizzeit erreicht, schaltet der Ofen automatisch ab und geht in den STANDBY (Bereitschaftsmodus). Sobald die gewünschte Temperatur wieder unterschritten wird oder eine neue Heizzeit beginnt, startet der Ofen erneut.

Die Einstellung der Raum- und Absenktemperatur erfolgt wie bei ausgeschaltetem Ofen beschrieben.

Ofen ausschalten durch Drücken der I/O Taste

Taste	Anzeige	Beschreibung
I/O	STOP AUTO OFF	Durch Drücken der I/O-Taste erscheint kurz die Anzeige STOP und wechselt danach auf AUTO OFF.

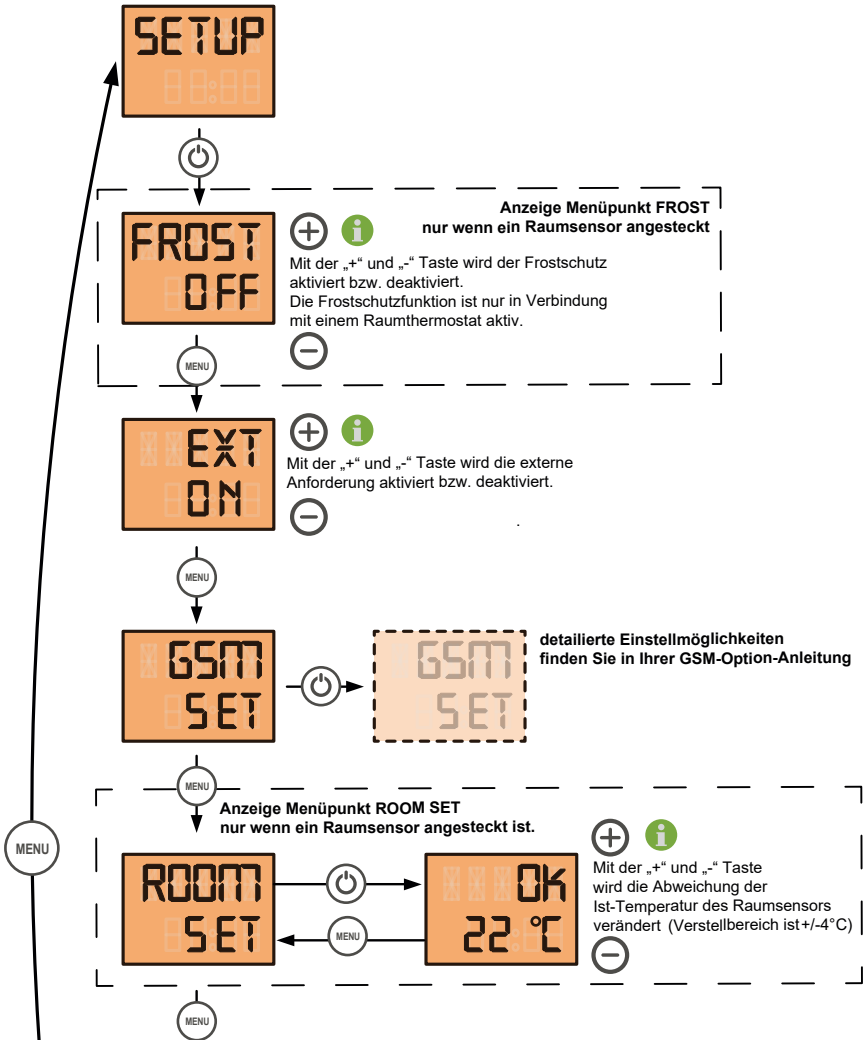
Hinweis

Der Ofen startet nun nicht wieder automatisch, er muss durch Drücken der I/O-Taste wieder gestartet werden.



Einstellung

Im Menüpunkt Setup haben Sie Einstellmöglichkeiten zu Frostschutz und Temperaturanpassung. Diese sind in Ihrer Ofenanleitung beschrieben.



Frostschutz

Sie schalten die Frostschutzfunktion mit den Plus und Minus Tasten ein (FROST ON) bzw. aus (FROST OFF). Liegt die aktuelle Raumtemperatur bei 8° Celsius, wird gezündet. Liegt sie bei 13° Celsius, wird das Heizen eingestellt. So hält der Ofen den Raum dauerhaft frostfrei.

Tip

Der Frostschutz wird nur solange aufrecht erhalten, solange noch Pellets vorrätig sind!



Temperaturanpassung

Unterscheidet sich die im Infomenü angezeigte Temperatur von der auf einem Thermometer angezeigten Temperatur, kann im Menü SETUP eine Temperaturanpassung um vier Grad plus oder minus vorgenommen werden. So kann die Temperatur Ihres Raumthermometers und die Heizeinstellung perfekt abgestimmt werden.

Fehler und Warnungen Tastendisplay

Die LED-Anzeige am Funkempfänger im Ofen zeigt verschiedene Fehler an.

Blinkt die LED Anzeige am Empfänger abwechselnd grün und rot, sind zwei Sender mit der gleichen Stellung der DIP-Schalter im Empfangsbereich. Wählen Sie eine andere, bei Sensor und Empfänger übereinstimmende Schalterstellung. Die LED-Anzeige geht in den Normalmodus über und leuchtet durchgehend grün.

Blinkt bei einer Neuinstallation die LED-Anzeige am Funkempfänger immer grün, so kann keine Verbindung zum Funkraumsensor hergestellt werden. Überprüfen Sie die Batterien im Funkraumsensor und erhöhen Sie die Senderleistung wie im Absatz INSTALLATION beschrieben.

Hinweis



Heizt der Ofen immer auf 25°C überprüfen Sie den DIP-Schalter 4 des Funkempfängers. Für einen geregelten Heizbetrieb muss Schalter 4 in OFF-Position stehen.

Warnungen am Display:

Ist die Verbindung zum Raumsensor unterbrochen, wird nach ca. 10min. eine Warnung in Laufschrift am Display ausgegeben: „ROOM SENSOR SIGNAL LOST“. Der Ofen wechselt in Stand-by. Wird die Verbindung zum Raumsensor wieder hergestellt, erlischt die Warnung automatisch und der zuvor eingestellte Betrieb wird weitergeführt.

Während der Warnung „ROOM SENSOR SIGNAL LOST“ kann der Raumsensor durch Drücken der I/O Taste deaktiviert werden. Der Ofen geht in den Modus „HEAT“, die weitere Bedienung im manuellen Modus ist in Ihrer Ofenanleitung beschrieben.

Maßnahmen bei Fehleranzeige:

- Prüfen Sie die Steckverbindung vom Kabel zur Platine.

Bei Funkraumsensor zusätzlich:

- Prüfen Sie die Batteriespannung Ihres Funkraumsensors. (Die LED am Funkempfänger im Ofen leuchtet rot.)
- Prüfen Sie Störfaktoren des Funksignals. Erhöhen Sie die Senderleistung, indem Sie im Funkraumsensor den DIP-Schalter 4 auf ON stellen - siehe Installation.



RIKA Innovative Ofentechnik GmbH

Müllerviertel 20

4563 Micheldorf / AUSTRIA

Tel.: +43 (0)7582/686 - 41, Fax: -43

verkauf@rika.at

www.rika.at